

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Jugendhilfeausschuss UA Jugendhilfe	14.01.2015	nicht öffentlich
Jugendhilfeausschuss	14.01.2015	öffentlich
Beirat für Behindertenfragen	28.01.2015	öffentlich
Integrationsrat	28.01.2015	öffentlich
Fachbeirat für Mädchenarbeit	28.01.2015	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Haushaltsplan 2015 für das Amt für Jugend und Familie -Jugendamt-

Beschlussvorschlag:

Der Fachausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld den Haushaltsplan 2015 mit den Plandaten für die Jahre 2016 bis 2018 wie folgt zu beschließen:

1. Den **Zielen und Kennzahlen** der Produktgruppen 11.01.67, 11.05.07, 11.06.01, 11.06.02 und 11.06.03 wird zugestimmt.
2. Den **Teilergebnisplänen unter Einschluss der Veränderungsliste gem. Anlage 4** der

Produkt-gru ppe	Bezeichnung	mit ordentlichen Erträgen	mit ordentlichen Aufwendungen	Ergebnis (Budget)
11.01.67	JHA, UA Jugendhilfe, Mädchenbeirat, Bündnis f. Familie	24 €	72.100 €	72.076 €
11.05.07	Unterhaltsvorschuss	4.598.969 €	6.097.935 €	1.498.966 €
11.06.01	Förderung von Kindern / Prävention	57.713.666 €	127.807.612 €	70.093.946 €
11.06.02	Förderung von Familien	11.402.340 €	69.777.907 €	58.375.567 €
11.06.03	Unterstützung in rechtlichen Verfahren	626 €	2.014.187 €	2.013.561 €
Summen		73.715.625 €	205.769.741 €	132.054.116 €

wird zugestimmt, sofern im Einzelfall keine abweichenden Beschlüsse gefasst werden.

Den Teilfinanzplänen A und B der

Produktgruppe	Bezeichnung	Investive Einzahlungen	Investive Auszahlungen	Ergebnis (Budget)
11.06.01	Förderung von Kindern / Prävention	110.000 €	337.684 €	227.684 €
11.06.02	Förderung von Familien	10.000 €	77.998 €	67.998 €
Summen		120.000 €	415.682 €	295.682 €

wird zugestimmt, sofern im Einzelfall keine abweichenden Einzelbeschlüsse gefasst werden.

- Den **speziellen Bewirtschaftungsregeln** der Produktgruppen 11.01.67, 11.05.07, 11.06.01, 11.06.02 und 11.06.03 für den Haushaltsplan 2015 wird zugestimmt.
- Dem **Stellenplanentwurf 2015** für das Amt für Jugend und Familie -Jugendamt- wird zugestimmt.
- Der **Fortschreibung der HSK-Maßnahmen** Nr. 237 bis 252 und **HSK-Plus-Maßnahmen** 254Vc bis 254Vh wird zugestimmt.

Begründung:

1. Teilergebnispläne

Der Entwurf der Teilergebnispläne 2015 weist für das Amt für Jugend und Familie -Jugendamt- Erträge von insgesamt 73.715.625 € und Aufwendungen von insgesamt 205.769.741 € aus. Der im Vergleich zum Vorjahr leicht reduzierte Zuschussbedarf von ca. 1,21 Mio. € beruht im Wesentlichen auf einer aktualisierten Berechnung in der Neu- u. Weiterfinanzierung des Ausbau der U3-Betreuung bei gleichzeitigen Mehraufwendungen bei den erzieherischen Hilfen (Wirtschaftliche Jugendhilfe). Der Budgetvergleich der einzelnen Produktgruppen ist nachstehend aufgeführt.

Produktgruppe	Saldo Ansatz 2014	Saldo Ansatz 2015	Veränderung Zuschussbedarf (+ mehr/- weniger)
11.01.67 – JHA, UA	70.657 €	72.076 €	1.419 €
11.05.07 – Unterhaltsvorschuss	1.478.611 €	1.498.966 €	20.355 €
11.06.01 – Förderung von Kindern/Prävention	74.694.346 €	70.093.946 €	-4.600.400 €
11.06.02 – Förderung von Familien	55.046.435 €	58.375.567 €	3.329.132 €
11.06.03 – Unterstützung in rechtlichen Verfahren	1.982.139 €	2.013.561 €	31.422 €
Zuschussbedarf insgesamt	133.272.188 €	132.054.116 €	-1.218.072 €

Im Folgenden werden die Erträge und Aufwendungen der einzelnen Produktgruppen dargestellt und signifikante Aspekte des Haushaltsplanentwurfes 2015 erläutert. Des Weiteren sind in der Anlage 2 vertiefende Übersichten wesentlicher Haushaltspositionen in den Teilergebnisplänen ebenfalls vergleichend zum HH 2014 aufgeführt.

Produktgruppe 11.01.67 – JHA, UA Jugendhilfe, Mädchenbeirat, Bündnis f. Familie Bielefeld

	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Veränderung (+ mehr/- weniger)
Erträge	24 €	24 €	0 €
Aufwendungen	70.681 €	72.100 €	1.419 €
Ergebnis	70.657 €	72.076 €	1.419 €

Diese Produktgruppe bildet die Aufwendungen der Geschäftsführung des JHA einschl. des Unterausschusses Jugendhilfe, des Mädchenbeirates und des Bündnis für Familie Bielefeld ab. Die gegenüber 2014 leicht gestiegenen Aufwendungen resultieren in der Hauptsache aus geringfügig höheren Sachaufwendungen.

Produktgruppe 11.05.07 – Unterhaltsvorschuss

	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Veränderung (+ mehr/- weniger)
Erträge	4.486.800 €	4.598.969 €	112.169 €
Aufwendungen	5.965.411 €	6.097.935 €	132.524 €
Ergebnis	1.478.611 €	1.498.966 €	20.355 €

Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben ist der Unterhaltsvorschuss in dem landeseinheitlichen Produktbereich „Soziale Leistungen“ abzubilden. Wegen der organisatorischen Zuordnung der Unterhaltsgewährung zum Jugendamt sind daher die Leistungen an die Alleinerziehenden, die anteilige Refinanzierung durch das Land und die Heranziehung der Unterhaltsverpflichteten in der o.a. gesonderten Produktgruppe dargestellt. Die geringe Budgetausweitung 2015 gegenüber 2014 beruht in der Hauptsache auf einer leichten Fallzahlsteigerung. Weitere Spezifizierungen der Erträge und Aufwendungen ergeben sich aus der Anlage 2.

Produktgruppe 11.06.01 – Förderung von Kindern/Prävention

	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Veränderung (+ mehr/- weniger)
Erträge	51.980.990 €	57.713.666 €	5.732.676 €
Aufwendungen	126.675.336 €	127.807.612 €	1.132.276 €
Ergebnis	74.694.346 €	70.093.946 €	-4.600.400 €

In dieser Produktgruppe sind in der Hauptsache die Erträge und Aufwendungen für die frühkindliche Betreuung in Kitas und in der Tagespflege einschließlich des Ausbaus der U3 Plätze auf der Grundlage bestehender Beschlusslagen aufgeführt. Bereits als Mehrerträge sind auch die noch nicht beschlossenen Erhöhungen der Elternbeiträge ab dem 01.08.2015 (= 631.000 €) und die erwartete Budgetverbesserung aufgrund des interkommunalen Ausgleichs nach § 21d KiBiz (= 225.000 €) veranschlagt. Im Wesentlichen beruht die Budgetverbesserung gegenüber 2014 auf einer konkretisierten nach den aktuell geltenden Bestimmungen des KiBiz angepassten Ertragsplanung der Landeszuschüsse. Aufgrund regelmäßiger Ausschussunterrichtung und daraus resultierenden politischen Entscheidungen zu diesem Bereich kann daher an dieser Stelle auf weitere Erläuterungen verzichtet werden.

Neu veranschlagt sind die Erträge und Aufwendungen für die vorschulische Sprachförderung aus dem ehemaligen Amt für Integration mit einem Budget von ca. 370.000 €.

Letztmalig sind die Mittel (= 680.000 €) für das Projekt „Frühkindliche Gesundheitsförderung“ etatisiert (Projektende: 30.09.2015).

Des Weiteren sind die Aufwendungen und Erträge für den Leistungsverbereich der Kinder- und Jugendarbeit und der kommunal geförderten Jugendsozialarbeit Bestandteile dieser Produktgruppe.

Weitere Einzelheiten zu den Erträge und Aufwendungen ergeben sich aus der Anlage 2.

Produktgruppe 11.06.02 – Förderung von Familien

	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Veränderung (+ mehr/- weniger)
Erträge	11.399.710 €	11.402.340 €	2.630 €
Aufwendungen	66.446.145 €	69.777.907 €	3.331.762 €
Ergebnis	55.046.435 €	58.375.567 €	3.329.132 €

Die Leistungen dieser Produktgruppe spiegeln im Wesentlichen die Aufwendungen und Erträge der Wirtschaftlichen Jugendhilfe, der städt. Erziehungshilfeeinrichtungen und der Leistungsverträge für den Bereich der Familienförderung, wieder. Fortgeschrieben sind die budgetneutralen Aufwendungen für die Hilfen der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge (UMF), die durch Landesmittel und Kostenübernahmen anderer Jugendhilfeträger zu 100 % rezufinanzieren sind.

Die Mehraufwendungen beruhen in der Hauptsache auf Fallzahlsteigerungen und nur in geringem Maße zu beeinflussenden Entgeltsteigerungen in den kostenintensiven stationären Hilfen.

Weitere monetäre Hinweise ergeben sich ebenfalls aus der Anlage 2.

Produktgruppe 11.06.03 – Unterstützung in rechtlichen Verfahren

	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Veränderung (+ mehr/- weniger)
Erträge	365 €	626 €	261 €
Aufwendungen	1.982.504 €	2.014.187 €	31.683 €
Ergebnis	1.982.139 €	2.013.561 €	31.422 €

Die Aufwendungen dieser Produktgruppe beziehen sich auf die eigenen Leistungen und somit auf den Personal- und Sachaufwand für die Beistandschaften, die Amtsvormund- und -pflegschaften, die Familien- und die Jugendgerichtshilfen sowie für die Adoptionen. Ebenso sind die Leistungsverträge für die Straffälligenhilfe dieser Produktgruppe zugeordnet.

Weitere Details ergeben sich aus der Anlage 2.

Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen

Losgelöst von der o.a. produktgruppenorientierten Darstellung sind nachstehend zusammengefasst die dem Jugendamt zugeordneten Leistungs- u. Finanzierungsvereinbarungen (Leistungsverträge) entsprechend den gebildeten Handlungsfeldern nachrichtlich aufgeführt. In den Ansätzen 2015 sind mögliche Tarif- und Sachkostensteigerungen entsprechend den Vertragsgrundlagen mit eingerechnet.

Handlungsfeld	Produkt-gruppe	Vertragssummen 2014	Ansätze 2015
Familien- und Erwachsenenförderung	11.06.02	1.529.137 €	1.572.911 €
Familienförderung	11.06.02	5.665 €	5.774 €
Integrationsförderung - Besondere Notlagen und soziale Schwierigkeiten	11.06.03	117.688 €	120.203 €
Integrationsförderung - Menschen mit Behinderung bzw. chron. Erkrankung	11.06.01	12.578 €	12.578 €

Kinder- und Jugendförderung	11.06.01	6.227.600 €	6.364.703 €
Mädchen- u. Frauenförderung	11.06.01	203.145 €	207.604 €
Gesamtergebnis		8.095.813 €	8.283.773 €

2. Teilfinanzpläne

Der Entwurf der Teilfinanzpläne 2015 weist Auszahlungen in Höhe von 415.682 € und Einzahlungen von 120.000 € aus. Diese Mittel sind für nachstehende Maßnahmen/Projekte vorgesehen:

Produkt-grupp e	Maßnahme	Ein-/Auszahlung
110601	Festwerte Ausbau U3 städt. Kitas	100.000 €
110601	Zuw.v.Land Festwerte "Kindertagesstätte"	-90.000 €
110601	Festwerte Familienzentren in städt. Kitas	22.000 €
110601	Festwerte städt. Kitas	113.500 €
110601	Tageseinrichtungen für Kinder 2015	46.800 €
110601	5 Laptops für die Kitas (Fortsetzung)	2.000 €
110601	Tagespflege 2015	20.000 €
110601	Tagespflege LM2015	-20.000 €
110601	Fortschr. BGA Festwerte	27.684 €
110601	GWG-Beschaffungen	4.700 €
110601	GWG-Beschaffungen	1.000 €
110602	Bundeszuschuss Frühe Hilfen	-10.000 €
110602	Sonstige Geschäftsausstattung	10.000 €
110602	Schaukel - Linie 3	1.500 €
110602	Laptop MWH	600 €
110602	Düngerstreuer -Ersatzbeschaffung RWH	4.000 €
110602	Festwerte städt. HzE-Einrichtungen	50.398 €
110602	GWG-Beschaffungen „Betreutes Wohnen“	1.500 €
110602	GWG-Beschaffungen Kinderhäuser Wintersheide	2.000 €
110602	GWG-Beschaffungen Linie 3	2.000 €
110602	GWG-Beschaffungen Mädchenwohnheim Halhof	2.000 €
110602	GWG-Beschaffungen Rolf-Wagner-Haus	4.000 €
Summe:		295.682 €

(GWG = Geringwertige Wirtschaftsgüter)

Oberbürgermeister

Clausen

Anlagen	Seite
----------------	--------------

1	aktualisierte Produktgruppenübersicht	6 - 10
2	Übersicht wesentlicher Haushaltspositionen in den Teilergebnisplänen	11 - 14
3	Veränderungen zum Stellenplanentwurf 2015	15 - 20
4	Veränderungsliste der Verwaltung	21 - 22